

Europahaus Aurich · Von-Jhering-Str. 35 · D-26603 Aurich

An den
Landkreis Aurich
Landrat Harm-Uwe Weber
Fischteichweg 7-13
26603 Aurich

Aurich, 20.12.2011

Jährlicher Zuschuss an das Europahaus Aurich

Sehr geehrter Herr Landrat Weber,

ich erbitte vom Landkreis Aurich für das Europahaus Aurich ab 2012 einen jährlichen Zuschuss von 35.000,00 €.

Das Europahaus Aurich besteht seit 1956 und ist als Heimvolkshochschule nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz anerkannt. Träger ist der Verein Deutsch-Niederländische Heimvolkshochschule e. V.

Wichtigster Grund für die Einrichtung der Bildungsstätte war die Absicht, durch enge Zusammenarbeit und gemeinsame Veranstaltungen das durch die Nationalsozialisten zerrüttete deutsch-niederländische Zusammenleben wieder in Gang zu setzen und zu normalisieren.

In den 70er und 80er Jahren hat sich das Aufgabenspektrum um die europäische Dimension erweitert. Um seine Ziele zu erfüllen, bietet das Europahaus Bildungsveranstaltungen an, die jährlich von rund 5.000 bis 6.000 Teilnehmenden besucht werden. Der Arbeitsumfang des Europahauses beträgt ca. 12.000 Teilnehmertage. Davon sind ca. 8.500 Teilnehmertage nach dem Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetz (NEBG) anerkannt.

Es liegt auf der Hand, dass das Bildungsziel der Einrichtung, die Förderung von internationaler Verständigung im Geiste der Toleranz und Solidarität, nichts an Aktualität verloren hat. Im Gegenteil: Die krisenhafte Entwicklung in Europa bringt die Gefahr von mehr Desintegration, mehr Nationalismus und mehr Spannungen und Konflikte mit sich. Dem arbeitet das Europahaus entgegen durch ein differenziertes Programm der politischen Bildung, das sich besonders auch an europäische Jugendliche wendet.

Der Haushalt des Europahauses umfasst rund 1,2 Millionen Euro. Insgesamt sind ca. 28 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einschließlich Freiwillige im Europahaus tätig.

Trägerverein: Deutsch-Niederländische Heimvolkshochschule e.V.

Tel. (049 41) 95 27-0
Fax (049 41) 95 27 27
info@europahaus - aurich.de

Internet:
www.europahaus - aurich.de

Sparkasse Aurich - Norden
Kto. Nr. 18 005 843
BLZ 283 500 00



Zertifiziert
nach LQW

Die Finanzierung der Arbeit erfolgt durch eine Förderung nach dem NEBG durch das Land Niedersachsen (rund 320.000 €), durch Projektförderungen der EU, auf Bundesebene etc. (rund 290.000,00 €) und durch Teilnehmerbeiträge (ca. 460.000,00 €).

Die Investitionsmaßnahmen (in den letzten 10 Jahren rund 3,1 Mill. €) erfolgten durch die EU, durch Zuschüsse vom Landkreis Aurich und Stadt Aurich, durch Eigenmittel und Kreditaufnahme in Höhe von 650.000,00 €.

Baulich und von der Ausstattung her ist die Bildungsstätte dank dieser Hilfen in einem ordentlichen Stand. Es wird jedoch immer schwieriger, Mittel für notwendige Unterhaltungsmaßnahmen (Malerarbeiten/Austausch der Teppichböden usw.) aus dem laufenden Haushalt zu erwirtschaften.

Warum nun die Bitte um einen jährlichen institutionellen Zuschuss aus Landkreis und Stadt?

In den letzten Jahren hat es auf allen staatlichen Ebenen Sparmaßnahmen und organisatorische Veränderungen gegeben, die im Haushalt des Europahauses zu strukturellen Defiziten geführt haben und langfristig die Finanzierung der Einrichtung gefährden.

Die Zuschüsse des Landes sind den Kostensteigerungen einer personalintensiven Bildungseinrichtung nicht angepasst worden. Deshalb ist der relative Anteil der Landesförderung am Haushalt des Europahauses Zug um Zug gesunken.

Die eine Zeit lang tragfähigen Kompensationen durch die Zusammenarbeit mit dem Bundesamt für Zivildienst, mit der Bundeszentrale für politische Bildung, mit Universitäten im Bereich des Fernstudiums sind mittlerweile stark reduziert bzw. sogar abrupt beendet worden.

Zudem sind der Erhöhung von Eigenbeiträgen der Teilnehmenden Grenzen gesetzt, weil bewusst gerade bildungsferne Schichten, z. B. beim Bildungsurlaub oder sog. benachteiligte Jugendliche in internationalen Begegnungen angesprochen werden.

Insgesamt gesehen entwickelt sich die Finanzlage kritisch, so dass eine moderate Hilfe aus der Region erforderlich ist. Dies wäre auch nicht ungewöhnlich, weil nach unserer Kenntnis alle anderen HVHS entweder durch ihre Träger (Kirchen, Gewerkschaften, Arbeitgeber, Landwirtschaft) bzw. Kommunen solche institutionelle Förderung erhalten. So fördert der Landkreis Leer die Heimvolkshochschule Potshausen seit vielen Jahren mit rund 25.000 €.

Des Weiteren möchte ich noch darauf hinweisen, dass der Einfluss des Landkreises Aurich auf inhaltliche Ausrichtung des Europahauses, Programm und Haushaltsführung jederzeit durch die Mitgliedschaft im Vorstand des Trägervereins gewährleistet ist.

Mit freundlichen Grüßen

